

**Am 13.9.
Grün
wählen!**

Unser Wahlprogramm für die Kommunalwahl 2026



Das Wangerland kann Meer



Soziales

Wir Grüne wollen zur Stärkung der Gesundheitsversorgung in der Gemeinde die Notfallversorgung und Erreichbarkeit verbessern durch...

... das Schaffen einer Karte der Standorte von Defibrillatoren in der Gemeinde.

... die Stärkung der Erste-Hilfe-Strukturen – mehr Erste-Hilfe-Kurse in den Dörfern.

Wir wollen außerdem die Angebote für Jugendliche verbessern und ausbauen, aber auch den Jugendlichen mehr Möglichkeiten zur Mitbestimmung geben, durch...

... gesundheitliche Prävention zur Stärkung der Psyche und des Selbstbewusstseins durch Jugendpflege.

... die Entwicklung attraktiver Treffpunkte für Jugendliche in den Dörfern, ergänzt durch eine stabile und frei zugängliche WLAN-Anbindung.

... das Bilden eines Jugendparlamentes oder eines Jugendrates.

Wir wollen auch das Leben im Alter lebenswert halten, durch...

... den Ausbau der Betreuungsstrukturen.

... den Verbesserten Umgang mit Demenz.

Wir wollen die Vereinbarkeit von Familie und Beruf verbessern durch...

... die Erweiterung der Kita-Öffnungszeiten im Wangerland auf 6:30 bis 18:00 Uhr, kombiniert mit einem Schichtsystem, das flexible und an den Bedarf der Eltern angepasste Betreuungszeiten ermöglicht.

... die Erhaltung und Stärkung der Grundschulen und die Erweiterung des Ganztagsangebots.

... das Verbessern der Lufthygiene in den Schulen und Kindergärten mit Hilfe von Luftreinigern, was das Infektionsrisiko und damit verbundene Ausfallzeiten von Lehrern und Schülern reduziert.

Ehrenamt

Wir wollen das Ehrenamt stärken, durch...

... den Abbau von Bürokratie (einfachere Anträge für Vereinsförderung; Digitale Plattform für Fördermittel, Raumreservierungen und Veranstaltungen; schnellere Genehmigungen für Feste, Märkte und Aktionen).

... das unkomplizierte und günstig Nutzbarmachen öffentlicher Räume.

... den Aufbau von Leih-Pools für Technik, Lastenräder, Pavillons oder Veranstaltungsmaterial.

... das Bereitstellen von WLAN und digitale Ausstattung für Vereine.

... das bessere Sichtbar machen des Ehrenamts mithilfe von z. B. eines jährlichen Ehrenamtspreises der Gemeinde, öffentliche Würdigung im Gemeinderat und einer Ehrenamtsmesse.

... die Einführung regelmäßiger „Runder Tisch Ehrenamt“, in denen Kooperationen zwischen Vereinen, Schulen, Kirchen und Sozialträgern organisiert werden können.

... das Schaffen einer lokalen Engagement-Plattform zur Vermittlung von freiwilligen Helfer*innen.

... das Stärken der Freiwilligen Feuerwehr, mit Hilfe von besserer Ausstattung und Unterstützung bei der Nachwuchsgewinnung.

Integration

Wir wollen unsere Gemeinde so gestalten, dass jeder sich sicher und als gleichberechtigter Teil der Gesellschaft fühlen kann, durch...

... die Förderung von Mehrgenerationen-Wohnen im Wangerland. Eine zentrale Vermittlungsstelle schafft für junge Menschen günstigen Wohnraum und bietet älteren Menschen zugleich die Chance auf eine finanzielle Ergänzung und mehr Gemeinschaft im Alltag.

... das Stärken von Frauenhäusern.

... geschlechtergerechte Ortsplanung und Mobilität - das heißt öffentliche Räume müssen so gestaltet sein, dass sie Begegnung ermöglichen und sich alle Menschen dort sicher fühlen.

... das Erstellen eines Schutzkonzeptes für Kinder und Jugendliche gegen sexuellen Missbrauch.

... die Beteiligung an "Safe" von Neues Tun e.V.

Verkehr

Wir wollen die Mobilität im Wangerland verbessern durch...

... das Verbessern der Ladeinfrastruktur für PKW und Fahrrad.

... das Verbessern des Bus-Tourismus.

... das Verbessern der Vernetzung des ÖPNVs.

... das Stärken und Verbessern des Bürgerbusses, indem weitere Stationen eingebaut werden sollen und der Bürgerbus auch als Rufbus verfügbar sein sollte; möglicherweise auch in der Gemeinde-App implementiert.

Natur- und Tierschutz

Wir Grüne wollen unsere Natur und unsere Tiere schützen, durch...

... das Schützen von bestehenden Bäumen. Dabei soll ein Baumkataster und eine Baumschutzsatzung unterstützen.

... das Pflanzen neuer Bäume

... die transparente Bereitstellung eines Kompensationskatasters, das nachvollziehbar zeigt, welche Flächen im Wangerland bereits als Ausgleichsflächen dienten.

... das Fördern naturnaher Gärten.

... das Einrichten von Staustufen in den Gräben.

... das Prüfen von Flächen im Rahmen der Wiederherstellungsverordnung.

... die Stärkung des Tier-, Vogel- und Insektenschutzes im Wangerland, gemeinsam mit den örtlichen Tier- und Naturschutzverbänden.

... das Umsetzen von Renaturierungsmaßnahmen unter Berücksichtigung der Wiederherstellungsverordnung.

... das spätere Mähen der Straßenränder.

... das Einrichten eines Runden Tisches Naturschutz, in dem Gemeinde, Naturschutzverbände und Landwirt*innen gemeinsam Naturschutz voranbringen können.

... das Machen des Wangerlands zu einer Biosphärenregion.

... das Umsetzen des Niedersächsischen Weges für Naturschutz.

... die Einführung von Müllpatenschaften, in denen engagierte Bürger*innen mit Unterstützung der Gemeinde (Müllsäcke, Handschuhe, Greifer) aktiv zur Sauberkeit im Wangerland beitragen können.

... das Erhöhen der Mülleimerdichte.

... das vermehrte Aufstellen von Hundekottüten-Spendern.

Bauen, Energie und Wohnen

Wir wollen Wohnen im Wangerland bezahlbarer und attraktiver gestalten, indem wir...

... den Sozialen Wohnungsbau stärken. Auch bei der Erschließung von neuen Baugebieten soll sozialer Wohnungsbau berücksichtigt werden.

... neue Baugebiete erschließen, die wir so gestalten, dass sie den Bedürfnissen von jungen Familien gerecht werden. Dazu gehört eine gute Infrastruktur, sichere Wege für Kinder, ausreichend Grünflächen und eine nachhaltige Bauweise.

... den Umbau leerstehender Bauernhöfe und ungenutzter Hofstellen zu Wohnraum fördern. Damit unterstützen wir zugleich den Erhalt ortsbildprägender Bausubstanz und auch das Schaffen von neuem Wohnraum.

Wir wollen die im Wangerland vorhandenen Möglichkeiten zur Gewinnung von Sonnenenergie nutzen, mithilfe...

... der Förderung von Balkonkraftwerken.

... der Installation von PV-Anlagen auf allen öffentlichen Gebäuden.

Digitales

Wir wollen die Gemeinde digitaler gestalten und ein Angebot für die Gemeindebürger*innen schaffen sich digital weiterzubilden, durch...

... das Schaffen einer Gemeinde-App, in der man sowohl Termine fürs Amt machen oder Dinge beantragen kann, aber auch Freizeitangebote, wie einen Veranstaltungskalender, vorgefertigte Fahrradtouren oder eine Liste aller im Wangerland vertretenen Vereine einsehen kann. Die Liste der Vereinsangebote soll durch einen kleinen Online-Test, in dem man ein paar Fragen beantwortet und dann, basierend auf den Fragen, einen zu einem passende Vereine ausgespuckt bekommt, übersichtlicher gestaltet werden.

... das Schaffen eines Digi-Lotsen-Programmes, in denen junge, technikaffine Menschen (ehrenamtlich) älteren Menschen die Technikbasics, wie den richtigen Umgang mit ihrem Handy, beibringen.

Tourismus

Wir wollen den Tourismus im Wangerland wieder stärken, indem wir...

... unsere Natur als Marke weiter etablieren.

... mehr Angebot am Strand schaffen (mehr und schönere Sitzangebote (abseits von Strandkörben), eine Bar, Festival-Sommer, Kino am Strand etc.).

... Programme für Schulklassen (in Zusammenarbeit mit Nationalparkhaus und Jugendherberge) anbieten.

... naturnahe Ferienhöfe stärken.

... das Muschelmuseum und das Künstlerhaus stärken.

... ein Alleinstellungsmerkmal für das Wangerland schaffen und mehr bewerben.

Finanzen

Zur besseren Finanzierung von Projekten und zur Vergrößerung von Mitbestimmung der Bürger*innen bei der Vergabe von Geldern wollen wir...

... ein Bürgerbudget einrichten, in denen die Bürger*innen darüber abstimmen, wofür dieses Geld verwendet wird.

... die Windkraft 0,2ct für Soziales und Umwelt nutzen.

... einen Spendentopf Soziales einrichten, in dem die Gemeinde gezielt Spenden zur Finanzierung von Sozialen Projekten sammelt.

... prüfen, ob man Projekte durch Bundes- oder Landesförderung stärken kann.

... die Vernetzung der verschiedenen Fördervereine stärken.

Wirtschaft

Wir wollen unsere Wirtschaft so gestalten, dass sie fit für die Zukunft ist und sie für die Menschen des Wangerlands arbeitet, durch...

... das Gründen von Energiegenossenschaften.

... den weiteren Ausbau der Erneuerbaren Energien und die Vergrößerung des Ertrags für die Landwirt*innen, die ihre Flächen zu Verfügung stellen.

... das gezielte Fördern von Jungunternehmer*innen.

... die Stärkung der Nahversorgung in den kleineren Orten durch moderne SB-Läden, gegebenenfalls als Hofladenkonzept, entwickelt in enger Zusammenarbeit mit regionalen Produzenten.

... das Schaffen von Speichern für überflüssigen Strom.

... das Stärken des regional orientierten Gewerbes.

... das gewerbliche Nutzbarmachen leerstehender Bauernhöfe.

... die Verbesserung der Vernetzung zwischen den Unternehmen.

... das Fördern von Arbeitsmigration, auch mit finanzieller Unterstützung, bei Dingen wie dem Führerschein, was auch in Zusammenarbeit mit den Fahrschulen passieren kann.